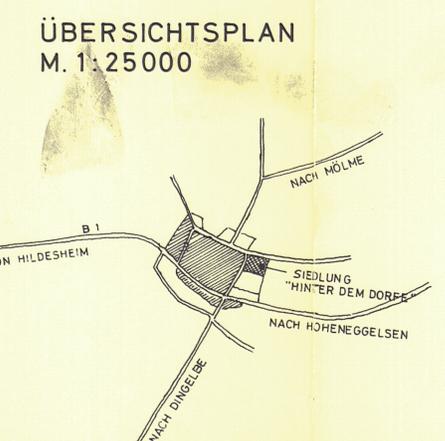
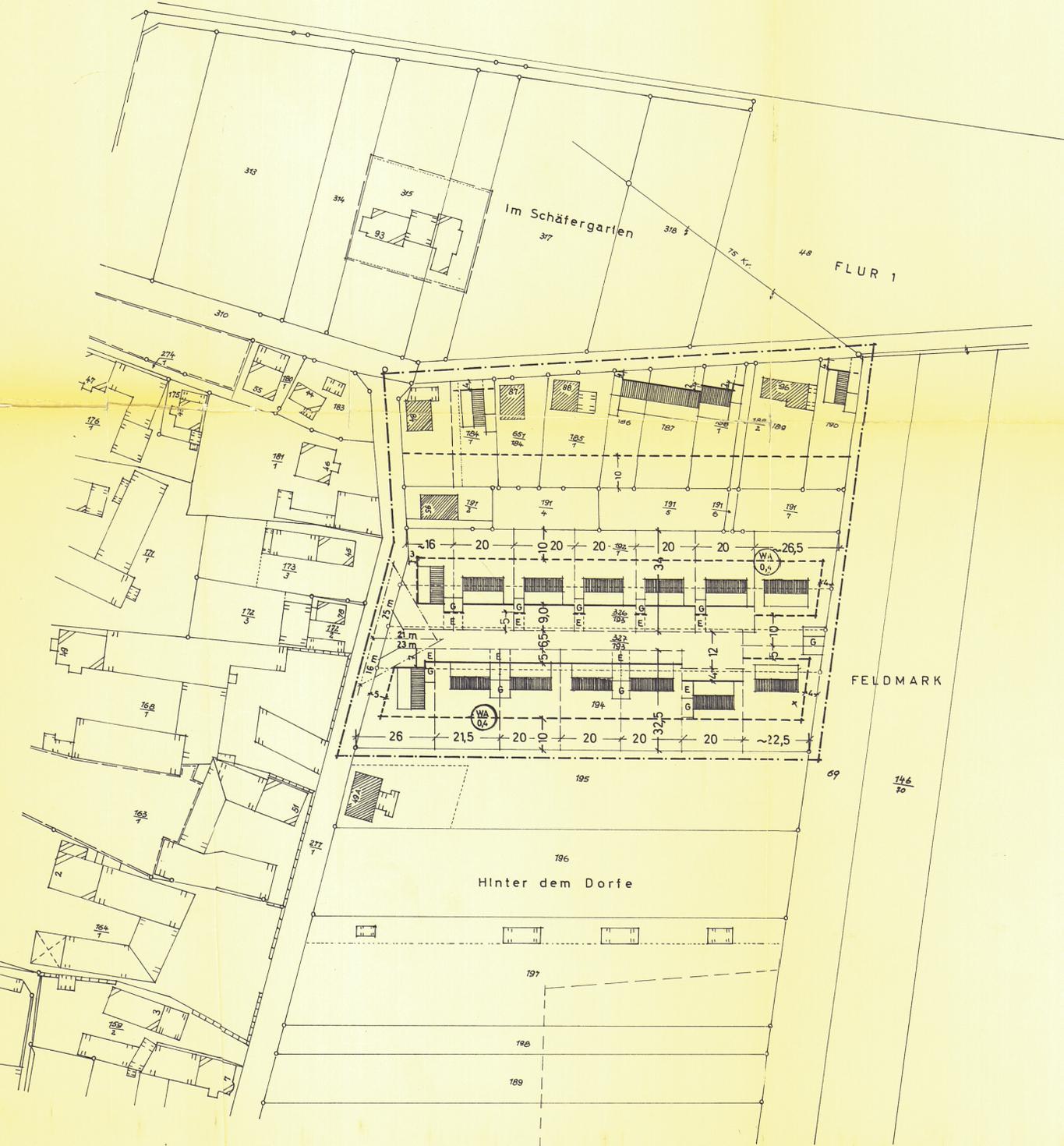


FELDBERGEN

BEBAUUNGSPLAN NR.1 "HINTER DEM DORFE" M. 1:1000

BEBAUUNG DER FLURSTÜCKE $\frac{192}{1}$ $\frac{326}{193}$ $\frac{327}{193}$ $\frac{194}{193}$



<p>Entwurf ausgearbeitet:</p> <p><i>Heinrich Weiterer</i> Heingemeur - Architekt 32 Hildesheim - Schönkonstraße 5/6 Tel. (05121) 13133 - Städtsparkasse G. 12712 Hildesheim, den 13.1.1966</p> <p>Diese Zeichnung darf ohne meine Genehmigung weder vervielfältigt noch dritten Personen zum Zwecke anderweitiger Benützung mitgeteilt werden.</p>	<p>Mit dem Entwurf einverstanden:</p> <p>Feldbergen, den 18.1.1966</p> <p><i>Thimmes</i> Gemeindevorstand Hildesheim</p>	<p>Beschlossen gem. §2 Abs. 6 Bundesbaugesetz vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341)</p> <p>Feldbergen, den 18.1.1966</p> <p><i>Thimmes</i> Gemeindevorstand Hildesheim</p>
<p>Die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes ist gem. §2 Abs. 5 BBaug. ortsüblich bekanntgemacht. Die Bekanntmachung erfolgte durch Aushang im Kasten bei Kaufmann Kämpfer am 18.4.66.</p> <p><i>Thimmes</i> Gemeindevorstand Hildesheim</p>	<p>Entwurf mit Begründung hat gem. §2 Abs. 5 öffentlich ausgelegt in der Zeit vom 25.4.1966 bis 26.5.1966</p> <p>Feldbergen, den 16.8.1966</p> <p><i>Thimmes</i> Gemeindevorstand Hildesheim</p>	<p>Die Träger öffentlicher Belange sind bei der Aufstellung gem. §2 Abs. 5 Bundesbaugesetz beteiligt worden.</p> <p>Feldbergen, den 16.8.1966</p> <p><i>Thimmes</i> Gemeindevorstand Hildesheim</p>
<p>Der Bebauungsplan ist gem. §10 des Bundesbaugesetzes als Satzung beschlossen.</p> <p>Feldbergen, den 16.8.1966</p> <p><i>Thimmes</i> Gemeindevorstand Hildesheim</p>	<p>Die Richtigkeit der Planungsunterlage in vermessungstechnischer Hinsicht wird hiermit bescheinigt.</p> <p>Hildesheim, den 3.10.1966 Katasteramt <i>St. Bloy</i> Vermessungsoberrat.</p>	<p>Der Plan ist in die Örtlichkeit übertrahbar.</p> <p>Hildesheim, den 3.10.1966 Katasteramt <i>St. Bloy</i> Vermessungsoberrat.</p>
<p>Dem Architekten HEINRICH WEITERER HILDESHEIM zur Vervielfältigung unter den am 15.9.1966 anerkannten Bedingungen freigegeben durch das Katasteramt Hildesheim</p>	<p>Genehmigt gem. §11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) nach Maßgabe meiner Verfügung vom heutigen Tage IHSB</p> <p>Hildesheim, den Der Regierungspräsident im Auftrage</p>	<p>Genehmigung und Auslegung des Bebauungsplanes und Begründung gem. §12 Bundesbaugesetz bekanntgemacht am Feldbergen, den Gemeindevorstand</p>